VIVA ST. PAULI

NR. 215
VIVA-STPAULI@FCSTPAULI.COM

ABHÄNGIG
PARTEIISCH
~~BRAN~~DRIN

OFFIZIELLE STADIONZEITUNG DES FC ST. PAULI 2014/15

31. SPIELTAG: FC ST. PAULI – RASENBALLSPORT LEIPZIG ANSTOSS: SONNTAG, 3.5.2015, 13:30 UHR

DRIN-BLEIBEN!

BUNDESLIGA

Sonntag, 3.5.2015:

VS. RASENBALLSPORT LEIPZIG

Dranbleiben kann hart sein. Es kostet Kraft, es kostet Nerven. Es verschleißt Stimmbänder und Muskeln. Doch wie jeder weiß, der vor zwei Wochen am Millerntor war: Dranbleiben kann auch verdammt schön sein ...

Ecke Daube – Kopfball Sobiech: Tor! Fünf Wörter bis zur Massenekstase. Und der Beweis: Wenn man lang genug dranbleibt, riecht es irgendwann nach massenhaft verschüttetem Bier und Glück.

Ein Moment, der dem Spiel gegen Nürnberg einen markanten Stempel aufdrückte: drin. Der Ball im Netz, der FC St. Pauli in der 2. Liga. Zumindest fühlte es sich so an. Leider war Nürnberg anno 2015 kein Endspiel wie Nürnberg 2001, und so wird es noch ein Weilchen dauern, bis das letzte „Dranbleiben" zum „Drinbleiben" umgestempelt ist.

Wie unterschiedlich die Fußballwelten sein können: Mit Drinbleiben möchten unsere heutigen Gäste, gerade aus Liga 3 gekommen, möglichst nichts zu tun haben. Jedenfalls nichts mit dem Drinbleiben in der 2. Liga.

„Wir haben das *(Ziel Aufstieg, d. Red.)* in Leipzig immer mit ‚raschestmöglich' definiert", hieß es Anfang Februar. „Und ja, geplant wäre der Aufstieg für heuer *(= „dieses Jahr", d.Red.)*. Wobei es kein Malheur wäre, wenn es nicht klappen würde und wir noch eine Art Konsolidierungsjahr in der 2. Liga einlegen würden. Uns muss allerdings klar sein, dass es nächstes Jahr auch nicht leichter wird."

Kurz darauf war RasenBallsport-Trainer Alexander Zorniger nur noch Ex-Trainer – die Aufstiege von 2013 und 2014 hin oder her. Nachdem sein Verein verkündet hatte, zur Saison 2015/16 einen Wechsel auf der Chef-coach-Position anzustreben, hatte Zorniger entschieden, sein Amt schon im Februar zur Verfügung zu stellen (aktuell ist er als Cheftrainer beim VfB Stuttgart im Gespräch).

Zugabe! Lasse Sobiech und Sören Gonther nach dem 1:0 gegen Nürnberg

Foto: Witters

Zornigers Nachfolger wurde zunächst als Interimstrainer berufen: Achim Beierlorzer, Bruder des früheren Bundesligaprofis Bertram Beierlorzer (u.a. FC Bayern, VfB Stuttgart, 1. FC Nürnberg), bis letzten Sommer Gymnasiallehrer für Mathematik und Sport. Beurlaubter Gymnasiallehrer allerdings schon da; beurlaubt mit dem Ziel, den DFB-Ausbildungslehrgang zum Fußball-Lehrer zu absolvieren.

Den wiederum schloss Beierlorzer mit Bestnote ab, wurde U17-Trainer in Leipzig, im Februar dann Interimscoach – und ist jetzt, zehn Spiele später (davon fünf Siege, drei Unentschieden und zwei Niederlagen) sogar als „Dauerlösung" im Gespräch: „Ich habe immer gesagt, dass der Markt an externen Trainern für die Art und Weise, wie wir Fußball spielen, sehr überschaubar ist", so Gäste-Sportchef Rangnick in der vorigen Woche: „Und er ist in den letzten Wochen nicht voller geworden."

Die Distanz zum (oberen) Relegationsplatz ist durch den 2:1-Heimsieg gegen Darmstadt 98 am vergangenen Spieltag von sechs auf fünf Punkte geschrumpft. Nach dem FC St. Pauli warten noch Sandhausen, Ingolstadt und Greuther Fürth auf die Leipziger. Wer also wird drinbleiben in der 2. Liga – Heimmannschaft, Gäste, vielleicht auch beide? Wird das Drinbleiben ein Ersehntes sein oder eine Enttäuschung, ein Klassenerhalt nach Wunsch oder ein Klassenerhalt als „Zwangspause"?

Eines ist sicher: Die heutige Begegnung ist ein historisches Spiel, denn unsere heutigen Gäste waren zuvor noch nie am Millerntor. Und etwas Anderes ist ebenso sicher: Ewald Lienens Stempelkissen wird auch heute kein Ruhekissen sein. Es wäre auch niemand auf die Idee gekommen. Das nächste „Drin", bitte!

Christoph Nagel

Das ist drin

Aufmacher 2
Heim-Interview: Enis Alushi 3
Sponsoren 4
Gäste-Interview: Tim Sebastian 5
Pinnwand 6
Vorspiel: 1. FC Kaiserslautern 7
Statistik 8
Tourplan 8
Gegengeraden-Gerd 9
Tabelle 9
Spieltag 9
Young Rebels 13
Sponsor of the Day: Congstar 13
FC St. Pauli Rabauken 13
1910 e.V.: Fußball und Liebe 14
Fanladen 16
Kalender 16
Kurz notiert 16
Impressum 16

Gegnerbeobachtung

Kurzinfos zu RasenBallsport Leipzig

Verpflichtet

In der Winterpause kamen Innenverteidiger Rodnei (Salzburg), Offensivallrounder Emil Forsberg (Malmö FF) und die Stürmer Omer Damari (Austria Wien) und Yordy Reyna (ebenfalls Salzburg) neu zu RasenBallsport. Vor Saisonbeginn hatten die Leipziger u.a. die Offensivkräfte Ante Rebic (AC Florenz) und Terrence Boyd (Rapid Wien), Verteidiger Marvin Compper (AC Florenz) und Mittelfeldmann Rani Khedira (VfB Stuttgart) verpflichtet.

Gezählt

Die wenigsten Lebensjahre im RasenBallsport-Kader weist Verteidiger Lukas Klostermann (18) auf, Senioren im Team sind Torwart Fabio Coltorti (34) und Verteidiger Tim Sebastian (31).

Getschaunert

Als hätte Gästekeeper Fabio Coltorti Unterricht bei Philipp Tschauner genommen: Das 2:1-Siegtor gegen Darmstadt 98 schoss er einfach selbst, nach einem Trab quer übers Spielfeld – und das auch noch in der Schlussminute. Ganz wie „Tschauni" beim legendären 2:2 gegen Paderborn (2013) ging dem Tor eine Ecke voraus – allerdings benutzte Coltorti nicht den Kopf, sondern schlicht den rechten Fuß.

Frahnsinnig

Bizarre Szene 15 Minuten vor Schluss der Partie unserer Gäste am letzten Spieltag: Schlagartig springt ein Fan in den Innenraum – keine gute Idee, erst recht nicht, wenn zwischen erster Zuschauerreihe und Stadionboden 3,40 Tiefenmeter liegen. Ergebnis der Aktion: zwei gebrochene Beine. Grund der Aktion, so die „Leipziger Volkszeitung": Freude über die Einwechslung von Mannschaftskapitän Daniel Frahn.

Geras(en)t

Fachinformation: Wie die deutsche Rasengesellschaft e.V. in einer Online-Veröffentlichung informiert, könnte „Krocket – der fast vergessene Rasensport" (bis 1904 sogar olympisch!) kurz vor einer Renaissance stehen. Wie Fachleute wissen, wird Krocket jedoch nicht mit einem Ball, sondern mit einer Kugel gespielt. Ein typischer Rasen-Ballsport wie Golf, Hockey, Polo oder Rasenradball ist Krocket damit nicht.

Christoph Nagel

„ES WIRD BIS ZUR LETZTEN MINUTE GEHEN"

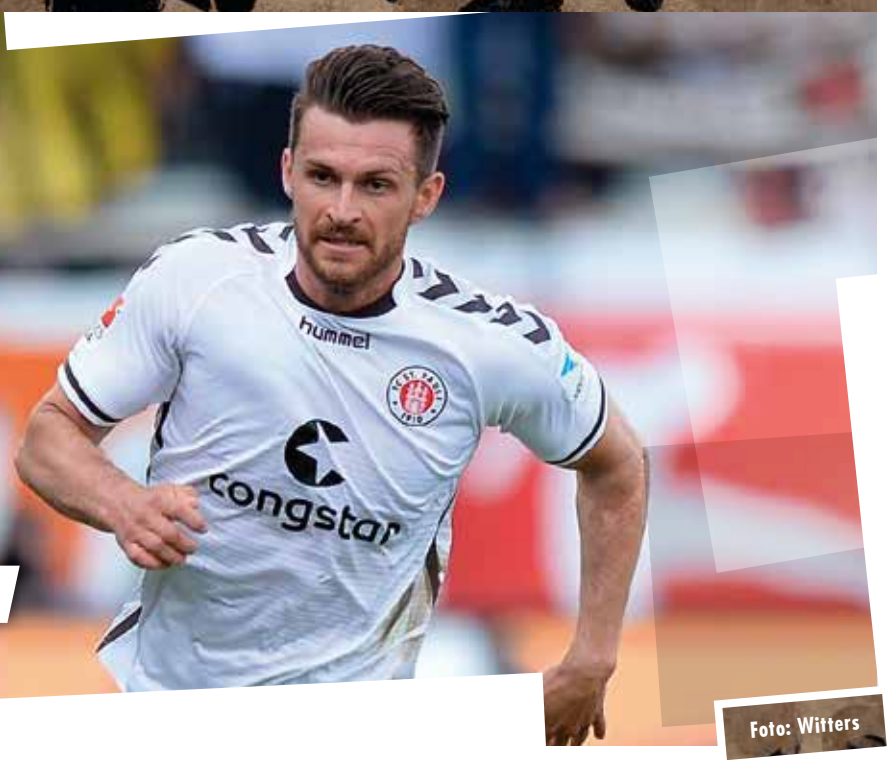


Foto: Witters

Im August 2014 wechselte Enis Alushi aus Kaiserslautern ans Millerntor und sollte mit seiner Erfahrung ein wichtiger Faktor im Spiel der Braun-Weißen werden. Eine schwere Verletzung am Unterarm und ein nicht optimaler Heilungsverlauf brachten den kosovarischen Nationalspieler jedoch aus dem Tritt und warfen ihn zurück. In Heidenheim spielte der 29-Jährige erstmals seit dem Heimspiel gegen den FC Erzgebirge Aue wieder von Beginn an. Wir sprachen mit Enis über seinen Start beim FC St. Pauli, die Armverletzung von Ewald Lienen und die verbleibenden vier Spiele im Kampf um den Klassenerhalt.

Enis, in Heidenheim standest Du in der vergangenen Woche zum ersten Mal seit dem 1. März wieder in der Startelf der Kiezkicker. Deine Rückkehr in die erste Elf hast Du Dir sicher anders vorgestellt?
Klar, ich hätte mir gewünscht, dass wir das Spiel gewinnen und mit drei Punkten im Gepäck nach Hamburg zurückkehren. Mal wieder von Beginn an auf dem Platz zu stehen und zu gewinnen, wäre eine schöne Sache gewesen. Leider haben wir das verpasst, da wir in Heidenheim in der zweiten Hälfte nicht konzentriert und effektiv genug gespielt haben.

Bezeichnend ist in dieser Saison, dass Ihr als Mannschaft zu Hause punktet, auswärts aber dann prompt einen Nackenschlag kassiert. Woran liegt es Deiner Meinung nach, dass Ihr es stets verpasst, nach erfolgreichen Heimspielen nachzulegen?
Warum es bei uns im Moment auswärts nicht läuft, ist eine Frage, die wir uns aktuell auch immer wieder stellen. In Karlsruhe haben wir einen schlechten Tag erwischt und schlichtweg nicht gut gespielt. Vergangene Woche gegen Heidenheim hatten wir durchaus einige Chancen, um in Führung zu gehen. Das haben wir allerdings leider verpasst. In der 2. Liga ist es nun mal so, dass, wenn du nicht 90 Minuten konsequent verteidigst, du dafür bestraft wirst. Heidenheim hat seine Chancen genutzt, und für uns hat es nicht mehr gereicht, um zurückzukommen.

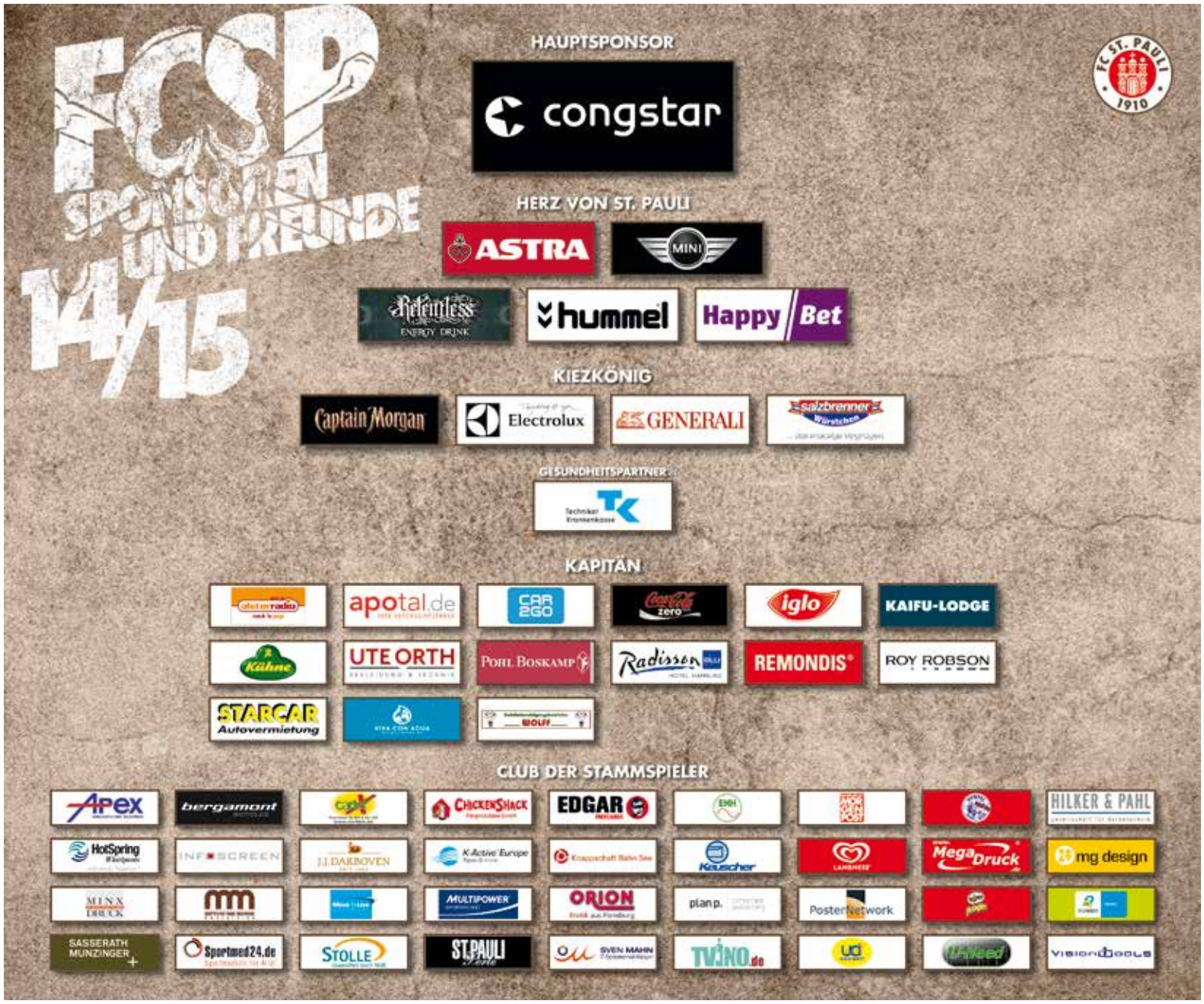
Dein erstes Jahr beim FC St. Pauli hast Du Dir sicher auch anders vorgestellt. Nach Deinem ersten Spiel für Braun-Weiß wurde Roland Vrabec beurlaubt und es ergab sich im Team eine neue Situation. Anschließend hattest Du mit den Folgen des Bruchs Deines Unterarms zu tun. Wie fällt Dein persönliches Fazit bisher aus?
Sicherlich lief die Saison für mich bisher wenig zufriedenstellend. Ich bin mit der Ambition zum FC St. Pauli gekommen, viele Spiele zu machen und dem Verein zu helfen. Dazu kam dann meine Verletzung, die dazu führte, dass ich nicht 100-prozentig fit war und die auch nicht planmäßig verheilte. Seit einigen Wochen bin ich allerdings wieder gesund und warte nun auf meine Chance, um wieder Stabilität in mein Spiel und viele Einsätze zu bekommen. Ich bleibe geduldig und hoffe, dass wir die Saison erfolgreich zu Ende bringen, damit ich nächste Saison das aufholen kann, was in dieser Spielzeit nicht geklappt hat.

Deine Verletzung ist komplett verheilt. Kurioserweise rutschte Ewald Lienen in Heidenheim aus und brach sich die Speiche am rechten Arm. Eine Situation, die Dir in jenem Moment sicher bekannt vorkam?
Seine Verletzung ist sogar noch einen Ticken schlimmer als meine damalige. Ich habe mir damals die Elle gebrochen, die Speiche hat jedoch eine größere Funktion im Arm. Und bekanntlich braucht der Trainer ja seinen rechten Arm ausgiebig, um sich seine Notizen zu machen *(schmunzelt)*. Das war sicherlich nicht unser Tag in Heidenheim.

Vier Spiele bleiben Euch noch, um den Klassenerhalt zu schaffen. Aalen, Aue und St. Pauli sind punktgleich, zwei Punkte trennen Euch noch vom rettenden Ufer. Es läuft auf eine enge Entscheidung am letzten Spieltag hinaus...
Wir sind alle darauf eingestellt, dass es nicht nur bis zum letzten Spieltag, sondern bis zur letzten Minute gehen wird. Wir wollen in den verbleibenden vier Spielen alles aus uns rausholen, was nur geht, um unser Ziel, den Klassenerhalt, zu erreichen. Sicherlich werden es sehr schwere Spiele, teilweise gegen Gegner, die die Ambitionen haben, in die Bundesliga aufzusteigen. Das darf uns aber alles nicht interessieren. Wir müssen uns auf uns und unser Ziel konzentrieren. Wichtig wird sein, dass wir heute daran anknüpfen, wo wir in den vergangenen Heimspielen aufgehört haben – nämlich den Rasen mit drei Punkten im Gepäck zu verlassen.

In den verbleibenden vier Partien wird der Druck für Euch natürlich enorm sein. Was ist jetzt gefragt, wie geht man in die Begegnungen, um einen klaren Kopf zu behalten?
Das Wichtigste in solch einer Situation ist, die Ruhe zu bewahren. Wir können es nur schaffen, wenn wir zusammenhalten und jeder für den anderen mitarbeitet. Wenn uns nur einer wegbricht, haben wir keine Chance. Wir müssen zusammen ackern, zusammenstehen und voll konzentriert und fokussiert in die Spiele gehen. Auch wenn wir in Heidenheim einen Rückschlag einstecken mussten, müssen wir weiterhin selbstbewusst bleiben. Egal welcher Gegner kommt, wir müssen jetzt einfach punkten.

Besten Dank für das Gespräch, Enis! *Interview: Robert Hoffmann*



Ehrenwerte Gesellschaft

67rockwell Consulting GmbH, a.hartrodt GmbH & Co.KG, AB Kreislauf GmbH, Acht GmbH, ADM Hamburg AG, Albers-Hansen GmbH, Albert Bauer Companies GmbH & Co. KG, Albrecht Elektrotechnik GmbH, alstria office REIT-AG, Ambulanter Pflegedienst für Wacken und Umgebung GmbH, Andreas Giessen Sanitär GmbH, Andreas Nestler Fußbodentechnik, APEX GmbH, Audi Zentrum Flensburg (AZF) Vertriebs GmbH, Autohaus Kuhn+Witte, Avanti Personalleasing GmbH, AVEX Automotive GmbH & Co. KG, Bernd Awayes, Axel Springer Media Impact GmbH, B & O Gebäudetechnik Nord GmbH, BACARDI GmbH, Bakery Films, Bartram & Niebuhr Rechtsanwälte, Benecke Coffee GmbH & Co. KG, Berger & Co. Heizungs-, Klima- und Sanitärbau GmbH, Blohm + Voss Repair GmbH, Blue Expeditors GmbH & Co. KG, BM BAU, Bochtler GmbH, Nicole Böcker-Carstens, Hans-Joachim Boller, Andreas Borcherding, Dr. Christian Boyens, Iris-Anke Brammer, Andreas Brandt, Brillux GmbH & Co. KG, BRL BOEGE ROHDE LUEBBEHUESEN, Brown-Forman Deutschland GmbH, Bryan Cave LLP, BS-UNI-BAU GmbH, Guido Buck, Buck Fassadentechnik GmbH, Buhck Umweltservices, Busch & Simon, BUSS Port Logistics GmbH & Co. KG, C&F Steel International GmbH & Co. KG, Canal-Control + Clean Umweltschutzservice GmbH, Edward Carlsen, CARISSA Einzelhandel- und Tankstellenservice GmbH & Co. KG, CELLULAR GmbH, Cemex Kies & Splittt GmbH, Central Service Mirko Paulmann e.K., changePur GmbH, CHENMING GmbH, Christian Bock & Sohn, Cofely Deutschland GmbH, COMNET Hanse GmbH, Company-Partners CMP GmbH, Contargo Gmbh & Co. KG, Cordes & Graefe Stade KG, Corneel GmbH (ehemals Meyer + John GmbH), CORPEX Internet GmbH, Creditreform Pinneberg Wall & von der Decken KG, CTS Container Terminal GmbH, Cux-Parts Gmbh, D+B Handel GmbH, DACHSER GmbH & Co. KG, DAW-Stiftung & Co. KG, DDB Tribal Hamburg GmbH, DBK Gebäudemanagement GmbH, Klaus Dieter Delfs (K.D. Dachabdichtung), Delta-Fleisch Handels GmbH, Deutsche Calpam GmbH, Deutsche FOAMGLAS® GmbH, DIE DIREKTEN GmbH, Dierkes & Partner, DigThis Media GmbH, Dipl. Ing. Friedrich Bartram GmbH & Co. KG, Diringer & Jakubowski GmbH & Co. KG (collatz + schwartz), DÖRNER ARCHITEKTEN., Manfred Dornhof, Dr. Steinberg & Partner GmbH, DRAABE Industrietechnik GmbH, Rolf Dralle, DS Produkte GmbH, Alexander Duszat, DWI Grundbesitz GmbH, E. Brunckhorst GmbH, E&K Automation GmbH, E.ON Energie Deutschland, EAST Hotel & Restaurant GmbH, Edelstoff Verlags GmbH, EFG Elektrotechnik Frank Günther GmbH & Co. KG, Elbe Erlebnistörns GmbH, ElbOil GmbH, EQ. on Consulting Deutschland GmbH, Eschenburg, EUROGATE Intermodal GmbH, Karl-Heinz Ewoldt, Express Hoch Drei GmbH, FAGSI Vertriebs- und Vermietungs-GmbH, Fanenbruck GmbH, FDT K. Horeis GmbH, FEDRIGONI DEUTSCHLAND GmbH, Feuerbestattungen Stade r. V., FON Friseur GmbH, Food Logistics Consultants, FRITZ & MACZIOL, Fritz Barthel Armaturen GmbH & Co. KG, Michael Funk, G.V.K. mbH, GARPA Garten & Park Einrichtungen GmbH, Gebrüder Göktas Bauunternehmung GmbH, Geelong GmbH, Geodis Wilson Germany GmbH & Co KG, GFI Gesellschaft für Injektagetechnik mbH, gip / Gesellschaft für Immobilien- und Projektberatung mbH, Global Fruit Point GmbH, Godeland Vermarktungsgesellschaft mbH, Götze & Todtenhaupt GmbH, Gollan Bau GmbH, GRIMM backt Märchenhaft GmbH & Co.KG, GROßKOPF Assekuranz, GUDER Strahltechnik GmbH, G.V.C. Projektierung GmbH & Co. KG, Hagen & Kruse GmbH & Co. KG, Hamburger Morgenpost GmbH, Hamburger Volksbank, Handelsagentur Velmede, Hans Hermann Bornhold GmbH, Hanseatischer Drahthandel GmbH, Hansen Shipping GmbH, HASPA HanseGrund GmbH, HausF GmbH, HAVI Solutions GmbH & Co. KG, HBB Hanseatische Betreuungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, HDI Agentur Eschrich, Heers & Brockstedt Umwelttechnik, Stefan Heidenreich, Heiko Miersen GmbH, Dr. Christopher Heinemann, Heinrich Osse Lagerhaus GmbH, HEK Hansa Edelstahl Kontor GmbH, Henri Benthack GmbH & Co. KG, Heye GmbH (ehemals Heye & Partner), HIBA AG, HIH Hamburgerische Projektentwicklung GmbH, Hillmann & Ploog (GmbH & Co.) KG, HKL Baumaschinen GmbH, Hotel Strandschlösschen GmbH & Co. KG, Howe Robinson & Co Hamburg, HTG Hanse Trading, HTS Hanse Travel Service GmbH, ICAP Shipping (Germany) GmbH, Ihr Maler, Iglo GmbH, Induvent, Ingelore Plate Unternehmens-Service, Initiative Media GmbH, inmedias.it Gesellschaft für Informationstechnologie mbh, intan media-service GmbH, Internationale Fruchtimportgruppe Weichert GmbH & Co. KG, Intertax-Expert, IP Deutschland GmbH, JDB MEDIA GmbH, jens pelikan & friends GmbH & Co. KG, Jörg Müller Fliesen- und Sanierungsarbeiten, Joma Umwelt-Beratungsgesellschaft mbH, JS-Beregnungstechnik, JUNGA BAU GMBH & CO. KG, K&H Business Partner GmbH, Karl Gladigau GmbH, Karl Petersen Bauausführungen GmbH, Karsten Klindworth KG, Kern & Stelly Medientechnik GmbH, Kl netprint GmbH, Klimek & Co. Grundstücksverwaltungen GmbH, KMP Dr. Stoltenberg, Korten & Partner, Knauf Gips KG, Ansbert Kneip, KONE GmbH, Siegfried Köneke, Kontor New Media GmbH, Kreykenbohm, Willi (Willi Kreykenbohm Spedition GmbH), Krüger & Scharnberg GmbH, KSW Massivhaus, KWAG Kanzlei für Wirtschafts- und Anlagerecht Ahrens & Gieschen, Thomas Lambrich, Leseberg Automobile GmbH, LLS Verwaltungs GmbH, Lüchau Baustoffe GmbH, Lüdex Warenkontor GmbH, LÜDEX-Service GmbH & Co KG, m+p consulting Hanse GmbH, Maler-Betrieb Otto Maass GmbH, Malereibetrieb DIE PARTNER GmbH, Manhattan GmbH, Gregor May, MBN Bau AG, MCF Corporate Finance GmbH, ME-LE Energietechnik GmbH, MEBA Blechverarbeitung GmbH, Sven Meyer, Frese Meyer-Glitza, Meyr & Umlandt Beteiligungsges. mbH, MHG Heiztechnik GmbH, Millennial Media GmbH, Minkner GmbH, Montaplast of North America, Inc., Montgomery Champs, multi-com GmbH & Co. KG, MWO Gesellschaft zur Herstellung von chemisch-technischen Produkten mbH, Naturfreunde MV GmbH, netCo Gesellschaft für network & computer mbH, Neteye GmbH, NICOLAI-Vital-Resort GmbH, Niebuhr Wealth Consult GmbH, NN - Automobile GbR, Norderwertt Repair GmbH, Normann Fliesenverlege GmbH, Norrporten AB, NSC Chartering & Transport GmbH & Cie. KG, NST International Speditions GmbH, NumberFour AG, O&P Oberthür und Partner, Objekt + Büro Einrichtungen, OleoCom GmbH, ÖRAG Rechtsschutzversicherungs-AG, Harald Ortner, Mike John Otto, Panther-Batterien GmbH, Penning Sanitär GmbH & Co. KG, Peter Riege -Import/Export, Michael Peters, Philips GmbH Unternehmensbereich Lighting, PKV Papier und Kartonverarbeitung in Hamburg GmbH (Andreas Stein), Plate-Service GmbH, POLYGONVATRO GmbH, Power Personalservice GmbH, PPF Immobilien Management GmbH, PPS. Imaging GmbH, Privatbrauerei ERDINGER WEISSBRÄU, R+M Business Software GmbH, Radisson BLU Hotel Hamburg, Raithel Verwaltungsgesellschaft mbH, Ratsherrn Brauerei GmbH, Jörg Rebstock, Rechtsanwälte Lehmann & Behrens, redante haun architekten, Regale Laden J. Hasslinger GmbH, Reha-Zentrum Harburg, REHAG ELEKTRONIK GmbH, Renzenbrink, Raschke, von Knobelsdorff, Heiser, Research Now GmbH, Roccat GmbH, Gerd Rübcke, RUDOLF SIEVERS GmbH, RZI Software GmbH, Jasmin Sadre Chirazi, SAGER & DEUS GmbH, SaM-Power GmbH, Samskip GmbH, Wolfgang Saunus, Schanzenbäckerei GmbH, Jörn Scharnberg, Schleswig Wohnmobile GmbH, Michael Schmidt, Schrader Pflanzen, Horst Schroth, Schuffert Elektrotechnik GmbH, Jörg Schünemann, sea chefs Cruise Services GmbH, Semmelhaack-Logistik GmbH, Seniorenpartner Elisabeth Schulz, Service-Bund GmbH & Co. KG, SICNUM Mittelstandsberatung GmbH, Siegfried Jacob GmbH & Co. KG, SinnerSchrader Aktiengesellschaft, SKYCHECK GmbH, Smurfit Kappa Recycling GmbH, Soft-Park GmbH, Sohomint GmbH, Sozietät Brautlecht & Zacher, SPIE GmbH (ehemals Hochtief), Spiegel & Pohlers Versicherungsmakler GmbH & Co. KG, Sponsors Verlags GmbH, STARCAR Kraftfahrzeugvermietung GmbH, STT Holzbearbeitung GmbH, Staack Pooltankstellen GmbH & Co. KG, Klaus-Peter Stahl, Steffen Ehlert Unternehmensberatung, Stoltzenberg Nuss GmbH, Straub & Linardatos GmbH, Stulz GmbH, Support & Catering, SYSback AG, SYSback Consulting GmbH, SYSWE Systemtechnik Weser-Ems GmbH, Taucher Knoth, TC4Y AG (ehemals Trebogad GmbH), team baucenter GmbH & Co. KG, Tekuma Kunststoff GmbH, TER HELL & CO. GMBH, Tetzner & Jentzsch GmbH, Teupe & Söhne Gerüstbau GmbH, Textil-Recycling K. A. Wenkhaus GmbH, THIEMER & RALF Steuerberater Wirtschaftsprüfer PartGmbB, Thies Consult, tip-top Gebäudeservice GmbH, Tischlerei Lars Becker GmbH (ehem. Heinz Meyer Tischlerei), Arne Tölsner, Transcend Information Trading GmbH, Trofi Tropenfrucht Import-GmbH, Turm Sahne GmbH, Heiner Twesten, Udo Wichmann Speditionsgesellschaft mbH, UNILOK Logistik GmbH, Upsolut Merchandising GmbH & Co KG, VARTAN Product Support GmbH, Vattenfall Europe Wärme AG, VELOX GmbH, VELUX Deutschland GmbH, Veolia Umweltservice Nord GmbH, Veolia Umweltservice PET Recycling GmbH, Verwertungszentrum Hohenaspe GmbH, Bernd von Geldern, Carol von Gerstdorff, WELL PLUS TRADE Vertriebs GmbH & Co. KG, WEISSHAUS Immobilienkontor GmbH, Wessels + Müller AG, WGM Ingenieur-Tiefbau GmbH, WIENERS + WIENERS GmbH, Wilkens Baustoffe GmbH, Jörg Will, Willi Pohl GmbH & Co. KG, WISAG Gebäude- und Industrieservice Nord GmbH & Co. KG, Henning Wittenberg, Witthöft Immobilien GmbH, Tjark H. Woydt, WRAGE Verpackungsgesellschaft, Wülfing Zeuner Rechel Rechtsanwälte Partnerschaft, Wüstenrot & Württembergische, ZytoService Deutschland GmbH

„ST. PAULI HAT MICH BEEINDRUCKT"

Foto: Witters

Abwehrarbeit ist mühsame Gefahrenabwehr, diszipliniertes Zerstören, kurzum: nicht die ansehnliche Seite des Spiels. Der Leipziger Tim Sebastian (31) ist ein Fußballarbeiter, der seine Defensive organisiert, Zweikämpfe gewinnt und die Mitspieler pusht. Im Hinspiel gegen die Boys in Brown steuerte er trotzdem eine Torvorlage zum 4:1 bei. Unser Stürmer John Verhoek lenkte den Ball damals in die eigenen Maschen. Wir haben mit dem geborenen Leipziger über die Duelle mit Hansa Rostock gegen den FC St. Pauli und die Gründe für den Gang in die Viertklassigkeit gesprochen sowie einen Blick auf die Zeit nach seiner Profikarriere gewagt.

Moin, moin Tim. Mit den Gepflogenheiten hier im Norden bist Du ja vertraut, schließlich bist Du an der Küste aufgewachsen. In jungen Jahren sind Deine Eltern mit Dir von Leipzig nach Wolgast in Vorpommern gezogen. Wie kam es dazu?
In Leipzig war damals ein großes Braunkohleabbaugebiet und die Luft war relativ schlecht. So kam es, dass ich als Kind relativ viel erkältet war und ein Arzt hat uns empfohlen, an die Küste zu ziehen. Deshalb bin ich 1986 mit meinen Eltern in den Norden gezogen.

Was war für Dich 2010 ausschlaggebend, als Bundesligaspieler den Schritt zurück in die Regionalliga zu wagen?
Ich bin 2010 mit Hansa aus der zweiten Liga abgestiegen und da gab es dann auch nicht gerade unendlich viele Angebote. Als dann das Angebot von RB kam, wusste ich, dass das eine richtig gute Chance ist, auf längere Sicht wieder erfolgreich Fußball zu spielen. Das war der Hauptgrund. Dazu kamen das WM-Stadion und die tollen Trainingsbedingungen. Leipzig ist eine sehr interessante Stadt, in der man sich sehr wohl fühlen kann. Das Gesamtpaket hat einfach gepasst.

Mit Leipzig hast Du den Gang von der Regionalliga zur 2.Bundesliga mitgemacht, hast einige Spieler wie Trainer kommen und gehen sehen. Wie fällt Dein persönliches Fazit vom Weg, den Du mit RB soweit zurückgelegt, aus?
Die ersten zwei Jahre waren nicht ganz so erfolgreich. Wir waren zwar oben mit dabei aber haben den Aufstieg nicht geschafft. Seit drei Jahren läuft es überragend bei uns in der Mannschaft. Wir haben zwei Aufstiege in Folge geschafft, sind jetzt auch wieder als Aufsteiger oben mit dabei. Im Nachgang war es auf jeden Fall die richtige Entscheidung von mir, zu RB zu wechseln.

Von Deinen Jugendvereinen Wolgast und Greifswald kennst Du den Fußball noch auf seine puristische Art. Das Peenestadion in Wolgast oder das alte Volkstadion in Greifswald gehören einer vergangenen Zeit an. In Rostock hast Du dann die ersten Entwicklungen des Internatsfußballs erfahren. Wie siehst Du die Entwicklung der fortschreitenden Professionalisierung und Kommerzialisierung des Fußballs?
Die fortschreitende Professionalisierung sehe ich eigentlich sehr positiv. Das war in Rostock damals schon der Fall mit dem Internat. Ich war einer der ersten, die das besuchen durften. Wir hatten super Bedingungen und für Nachwuchsspieler ist das natürlich eine super Sache, wenn sie gute Trainingsplätze und professionelle Trainer haben. Daher bin ich dem sehr positiv gestimmt. Wir hatten in Rostock dann auch als eine der ersten Mannschaften ein neues Stadion. Hier in Leipzig gibt es optimale Trainingsbedingungen und ein tolles Nachwuchszentrum. Das kommt ja dem Nachwuchs entgegen und damit auch der Qualität der jungen Spieler.

Für viele Fans ist Eure Mannschaft ein Rotes Tuch; sie passt nicht zu ihrem Bild des traditionellen Fußballs. Dabei tendieren kleine Gruppen innerhalb der Fankurven zu immer extremeren Aktionen. Wie kommen diese sowie die Anfeindungen bei Euch in der Mannschaft an?
Wir versuchen, das so weit wie möglich auszublenden. Wir sprechen schon manchmal innerhalb der Mannschaft über das, was auf uns zukommt. In erster Linie versuchen wir, dem mit sportlichem Erfolg zu entgegnen. Wir wollen den Zuschauern attraktiven Fußball bieten und sie damit überzeugen.

Dein Spitzname „Kogge" kommt nicht von ungefähr. Über viele Jahre hast Du das Trikot des FC Hansa getragen und bist während der Zeit auch zweimal auf den FC St. Pauli getroffen. Wie sind Dir die Aufeinandertreffen mit den Kiezkickern in Erinnerung geblieben?
Es waren immer emotionale Spiele. Hansa gegen St. Pauli hat ja immer was Besonderes gehabt. Es war sowohl in Rostock als auch in Hamburg eine tolle Stimmung und ich hoffe, dass das am Sonntag auch wieder so ist. Für uns geht es noch um was. Auch für St. Pauli geht es um sehr viel und ich hoffe, dass es ein richtig gutes Spiel wird.

Nun kommst Du das zweite Mal ans Millerntor. Was erwartest Du für eine Partie?
Ich denke, dass St. Pauli unheimlich aggressiv spielen wird, mit sehr hohem Pressing. Es hat mich schon beeindruckt, wie sie gegen Düsseldorf gespielt haben. Das war keine Abstiegskampfmannschaft, die man da gesehen hat. Da waren sie richtig gut und so erwarte ich sie auch gegen uns. Wir werden natürlich dagegen halten. Wir haben in letzter Zeit einige gute Auswärtsspiele abgeliefert und daran wollen wir anknüpfen.

Nun hast Du noch Vertrag bis Sommer 2016. Was sind Deine persönlichen Ziele mit den Leipzigern?
Unsere Ziele sind klar gesteckt. Wir wollen immer oben mitspielen und den Zuschauern attraktiven Fußball bieten. Das ist uns in vielen Spielen in dieser Saison gelungen. Auch in den letzten Spielen wollen wir an das Maximum gehen, wollen alles rausholen, was in uns steckt. Das sind unsere Ziele. Was für ein Tabellenplatz am Ende dabei rausspringt, das werden wir sehen und das hängt auch noch von unseren Gegnern ab.

Mit 31 bist Du im besten Fußballeralter. Hast Du Dir denn bereits Gedanken für die Zeit nach deiner Karriere als Profifußballer gemacht und sogar bestimmte Pläne geschmiedet?
In den letzten vier Jahren habe ich mich viel damit beschäftigt. Ich habe ein Fernstudium angefangen. Ich studiere Psychologie und Bildungswissenschaften und kann mir sehr gut vorstellen, das nach meiner aktiven Karriere auch in den Profifußball einzubringen. Denn ich denke, dass auf der Leistungsebene, auf der wir uns befinden, sehr viel mental abläuft. Viel spielt sich im Kopf ab und kann über Sieg oder Niederlage entscheiden.

Tim, vielen Dank für das Gespräch! *Interview: Philipp Laberenz*

IHR KÖNNT ♫ NAAACH HAUSEE ♫ FAAHREN...

Jetzt mit dem Promocode: **14R9DE3915** für nur 9€ statt ~~15~~€ registrieren und 15 Freiminuten geschenkt bekommen.

www.car2go.com/de/hamburg

CAR 2GO

Exklusiv bei uns: Störtebeker-Seefahrergelage

3½ Std. Kreuzfahrt mit riesigem, maritimem Programm
6-Gänge-Menü mit kalten und warmen Speisen und Getränken inklusive
Termine 2015: 23.01./20.02./21.03./30.04./22.05./19.06./28.08./25.09./23.10./20.11./21.11./27.11./28.11./04.12./05.12./10.12./11.12./12.12./18.12./19.12. weitere Termine auf Anfrage
Elbe Erlebnistörns
www.elbe-erlebnistoerns.de
• Tel.: 040-219 46 27 •
69,90 € p.P.

ST.PAULI Perle
Sekt für und aus St. Pauli
Getränkemarkt Glashütte 85
Glashüttenstr. 85 20357 HH
www.stpauliperle.de

Whiskyraum
Internationale Whiskyspezialitäten aus
• Schottland
• Irland
• Japan
• Frankreich
...bewusst geniessen
Schmilinskystr. 7 / Nähe Lange Reihe
www.whiskyraum.de

genbrug
ge braucht waren kauf haus.
Schulterblatt 116

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.
Information und Anzeigenannahme:
Andreas Kaiser,
Tel. 040 - 765 89 53,
andreas.kaiser@fcstpauli.com

Kleine Pause
NEU: Eis aus eigener Herstellung
Wohlwillstrasse 37
20359 Hamburg
Tel. 040 - 430 14 03
Montag-Donnerstag 7:00 - 3:00
Freitag 7:00 - 5:00
Samstag 9:00 - 5:00
Sonntag / Feiertag 9:00 - 2:00
www.kleine-pause.de

...wir bringen Leben in Ihre Bewegung
Ausbildungen
an staatlich anerkannten Berufsfachschulen
Physiotherapie
Ergotherapie
Grone-Bildungszentrum für Gesundheits - und Sozialberufe GmbH - gemeinnützig -
Überseering 5-7 22297 Hamburg
Tel. 040/63905314
und Bewegung in Ihr Leben...
www.grone.de/hh-geso
Grone

RESTAURANT OLSEN
Das Restaurant von Ole Plogstedt
040-55 89 18 15
kreativ-bodenständig, zur Hälfte vegetarisch
Bellealliancestr. 45 - 20259 Hamburg
Di-Sa ab 14:30 Uhr
www.restaurant-olsen.de

Vorspiel

Nächstes Spiel:
1. FC Kaiserslautern

Sonnabend, 9.5.2015, 13:00 Uhr

ROTE TEUFEL – KALTE SCHNAUZEN

Am Betzenberg dürften sie ganz vorsichtig die ersten Champagnerflaschen kaltstellen, denn mit dem 2:0 gegen den VfL Bochum haben die Lauterer einen forschen Schritt in Richtung Aufstieg getan. Vier Punkte beträgt jetzt der Abstand auf die viertplazierten Darmstädter, die am letzten Spieltag der Saison Gegner des FC St. Pauli sein werden.

An diesem Spieltag treffen die Teufel direkt auf die Lilien und könnten den Vorsprung sogar noch ausbauen. Den Boys in Brown dürfte es nur recht sein, wenn Darmstadt vorzeitig aus dem Aufstiegsrennen ausscheidet. Die komfortable Tabellensituation der Lauterer liegt vor allem an der überragenden Rückrunde von Kosta Runjaics Team, das in dieser Halbserie überhaupt erst einmal verloren hat. Dazu erst sieben Rückrundengegentore und fertig ist der teuflische Traum in rot. Nach dem bitteren Relegationsspielen gegen Hoffenheim vor zwei Jahren, als der direkte Wiederaufstieg verpasst wurde und einem knappen vierten Platz in der vergangenen Spielzeit, soll es nun endlich wieder in die Beletage des deutschen Fußballs gehen. Wenn irgendwie möglich, ohne den Umweg über die Relegation.

Dabei hilft vor allem eine geschlossene Mannschaftsleistung, aus der kaum ein Star herausragt. Angeführt wird die Mannschaft von Eigengewächs Willi Orban in der Defensive und einer Offensive, die sich auf mehrer Schultern verteilt. Bereits fünf Spieler haben vier oder mehr Tore erzielt in dieser Saison. Zuletzt kam auch Stürmer Simon Zoller wieder in Fahrt, der nach seiner Verletzung gegen Bochum traf. Mit der breit-verteilten Lauterer Kaltschnäuzigkeit vor dem Tor durfte auch der FC St. Pauli schon Bekanntschaft machen, denn eine lange offene Partie am Millerntor endete schließlich mit 3:1 für den FCK. Younes, Zimmer und Jakob erzielten die Treffer für den FCK, Halstenberg hatte zwischenzeitlich auf 1:2 verkürzt.

Moritz Piehler

Info

Stadion	Fritz-Walter-Stadion
Anschrift	Fritz-Walter-Straße 1, 67663 Kaiserslautern
Fassungsvermögen	48.500
Zuschauerschnitt 2014/2015	31.093
Entfernung vom Millerntor	605 km
Höhe über NN	251 m
Wurst	Bratwurst 2,50 Euro
Bier	Karlsberg, 0,3 l für 3 Euro
Gegnerische Hymne	„Das Betzelied“
Platzierung letzte Saison	4.

Offizielles Mitglied im HERZ VON ST. PAULI

Happy Bet
einfach. fair. wetten.

18+

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Für Personen unter 18 Jahren sind Sportwetten gesetzlich verboten. Glücksspiel kann süchtig machen. Hilfe und Informationen erhalten Sie über die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA). Kostenlose Hotline: **0800 1372700** und im Internet unter www.spielen-mit-verantwortung.de

Statistik

Rückennummer	Vorname	Name	Einsätze	Einwechslungen	Auswechslungen	Minuten gespielt	Ballkontakte	Pässe	Fehlpässe	Torschüsse	Vorlagen	Tore	Zweikämpfe	gewonnen (in %)	verloren (in %)	Fouls	Gelbe Karten	Gelb-Rote Karten	Rote Karten	Trikotpate
TOR																				
1	Philipp	Heerwagen																		Ann-Katrin Perleberg
13	Philipp	Tschauner	15			1350	563			gehalten: 55 %										Milan Lüders
30	Robin	Himmelmann	15			1350	530			gehalten: 71 %										Maik Fischer
ABWEHR																				
3	Lasse	Sobiech	27			2430	1489	1040	255	26	1	4	571	67	33	31	8			Jörg Fritzemeier
4	Philipp	Ziereis	13	2		1049	654	466	114	3			220	57	43	19	6			Heiko Lübberstedt
8	Bernd	Nehrig	5		3	403	227	152	38	4			91	58	42	6	2			Stefan Kostrewa
15	Daniel	Buballa	18	4	2	1289	825	497	160	3	1	1	374	53	47	19	1			Andreas Petersen
16	Markus	Thorandt	2			180	128	106	23				37	60	40	2	2			Patrick Miez
20	Sebastian	Schachten	13		1	1147	736	368	143	16		1	246	49	51	28	6			Andrea Dengler
23	Marcel	Halstenberg	16		3	1376	1029	594	215	16		1	373	60	40	20	2			Steffen Ehlert
26	Sören	Gonther	23		2	1980	1002	670	129	13	2	2	360	58	42	36	4			Franz Steinberger
27	Jan-Philipp	Kalla	12		2	1071	825	475	171	5	1		296	64	36	17	4			Uwe Becker
34	Andrej	Startsev	8	1	1	624	395	235	68				108	49	51	6	1			
35	Tjorben	Uphoff	1	1		1	1	1												
MITTELFELD																				
2	Julian	Koch	11		4	918	695	528	143	7			293	53	47	15	3			Bastian Weidlich
5	Tom	Trybull	3	1	1	164	176	153	10		1		36	39	61	4				A. Spiegel & K. Pohlers
6	Florian	Kringe	5	1	4	272	170	130	28	3	1		46	30	70	3				Lutz Beck
7	Dennis	Daube	28	5	7	2009	1258	848	184	24	6	2	516	51	49	31	5			Oliver Erdmann
10	Christopher	Buchtmann	7			630	458	308	66	8			140	56	44	9	1			Leonard Brodersen
11	Marc	Rzatkowski	23	5	7	1632	951	517	194	37		3	568	46	54	37	3			Karsten Roigk
19	Enis	Alushi	15	6	4	786	708	549	81	11	1	1	191	52	48	15	4			Dierk Schulz
22	Michael	Görlitz	12	4	5	676	336	214	64	12	1		144	47	53	8				Stefan Haberlandt
25	Dennis	Rosin																		
28	Waldemar	Sobota	7		4	555	281	173	56	9		1	173	39	61	13	1			Jonas Gläser
29	Sebastian	Maier	19	7	8	1107	593	399	128	23	3	2	282	44	56	18	1			Martin Rother
31	Maurice Jerome	Litka	2	2		17	8	5	3				5	40	60					
36	Okan	Kurt	9	2	6	558	393	342	62	2			127	41	59	10	2			Martin Rother
40	Armando	Cooper	7	7		126	102	63	20	4			58	40	60	7				
ANGRIFF																				
9	Christopher	Nöthe	23	7	7	1404	707	469	138	28		5	414	43	57	127	4			Andreas Luh
12	John	Verhoek	27	14	7	1435	562	337	150	33	1	4	530	43	57	39	5			Ulf Verboom
14	Ante	Budimir	19	9	4	1007	460	239	89	29	2		463	44	56	44	5			Justus und Olaf Rieck
18	Lennart	Thy	28	10	4	1812	1244	805	251	43	2	2	652	49	51	16	1			Rainer Bohlmann
37	Kyoungrok	Choi	3		2	219	117	75	25	5	1	2	84	43	57	3				Frank Steinike
TRAINER																				
EL	Ewald	Lienen																		F. Schäfer & J. Schäfer-Koch
AR	Abder	Ramdane																		
MH	Mathias	Hain																		Martina Knöfel-Sandtmann
ST	Thomas	Stickroth																		

Stand: 27.4.2015

RasenBallsport Leipzig

TOR
1 Fabio Coltorti
22 Benjamin Bellot
27 Thomas Dähne

ABWEHR
3 Anthony Jung
8 Tim Sebastian
16 Lukas Klostermann
20 Rodnel
23 Niklas Hoheneder
28 Fabian Franke
29 Sebastian Heldinger
33 Marvin Compper
39 Georg Teigl

MITTELFELD
2 John-Patrick Strauß
5 Henrik Ernst
6 Rani Khedira
17 Joshua Kimmich
19 Zsolt Kalmár
24 Dominik Kaiser
25 Stefan Hierländer
31 Diego Demme

ANGRIFF
9 Yussuf Poulsen
10 Ante Rebić
11 Daniel Frahn (Kapitän)
12 Emil Forsberg
13 Omer Damari
18 Terrence Boyd
34 Yordy Reyna

Trainer: Achim Beierlorzer
Co-Trainer: Tamás Bódog, Perry Bräutigam

Tourplan

MITFAHREN. MITFIEBERN. MITFEIERN.
BE MINI.

Spt.	Datum	Anstoß	Paarung	Erg.	Torschützen	Schiedsr.	Zusch.	Tab.
1.	2.8.	15:30	**FC St. Pauli** : FC Ingolstadt 04	1:1	Morales (42.), Gonther (78.)	Fritz	26.664	7
2.	8.8.	18:30	VfR Aalen : **FC St. Pauli**	2:0	Daghfous (13.), Junglas (70.)	Gagelmann	9.583	15
3.	22.8.	18:30	**FC St. Pauli** : SV Sandhausen	2:1	Nöthe (5.), Gartler (23.), Sobiech (90.+2)	Cortus	26.581	10
4.	1.9.	20:15	SpVgg Greuther Fürth : **FC St. Pauli**	3:0	Przybilko (21.), Korcsmar (23.), Trinks (52.)	Schmidt	14.035	14
5.	14.9.	13:30	**FC St. Pauli** : 1860 München	1:2	Leonardo (21. FE), Verhoek (31.), Stark (45.+1)	Kampka	27.892	16
6.	19.9.	18:30	Erzgebirge Aue : **FC St. Pauli**	3:0	Löning (41.), Benatelli (56.), Kortzorg (69.)	Bandurski	9.400	17
7.	23.9.	17:30	**FC St. Pauli** : Eintracht Braunschweig	1:0	Sobiech (15.)	Sippel	27.013	12
8.	28.9.	13:30	FSV Frankfurt : **FC St. Pauli**	3:3	Nöthe (32. FE), Rzatkowski (35.), Kauko (44.), Ziereis (58. ET), Grifo (62.), Daube (86.)	Siebert	8.106	14
9.	4.10.	13:30	**FC St. Pauli** : 1. FC Union Berlin	3:0	Nöthe (23. FE), Rzatkowski (73.), Verhoek (88.)	Winkmann	29.063	10
10.	20.10.	20:15	Fortuna Düsseldorf : **FC St. Pauli**	1:0	Liendl (32.)	Willenborg	36.255	12
11.	25.10.	13:00	**FC St. Pauli** : Karlsruher SC	0:4	Yamada (18., 89.), Hennings (31.), Alibaz (80.)	Stegemann	28.029	16
12.	1.11.	13:00	1. FC Nürnberg : **FC St. Pauli**	2:2	Rzatkowski (1.), Sylvestr (18., 87.), Maier (59.)	Steinhaus	37.033	17
13.	8.11.	13:00	**FC St. Pauli** : 1. FC Heidenheim	0:3	Niederlechner (26., 31.), Lieperz (52.)	Brand	22.884	17
14.	23.11.	13:30	RB Leipzig : **FC St. Pauli**	4:1	Poulsen (17.), Boyd (30., 53.), Alushi (46.), Verhoek (73. ET)	Gräfe	38.660	17
15.	30.11.	13:30	**FC St. Pauli** : 1. FC Kaiserslautern	1:3	Younes (22.), Zimmer (30.), Halstenberg (59.), Jacob (87.)	Hartmann	23.584	18
16.	5.12.	18:30	VfL Bochum : **FC St. Pauli**	3:3	Verhoek (33.), Ziereis (38. ET), Daube (40.), Sestak (58.), Maier (69.), Weis (81.)	Jablonski	17.134	17
17.	14.12.	13:30	**FC St. Pauli** : SV Darmstadt 98	0:1	Holland (86.)	Osmers	22.500	18
18.	17.12.	17:30	FC Ingolstadt 04 : **FC St. Pauli**	2:1	Leckie (22.), Schachten (78.), Groß (80.)	Steinhaus	9.550	18
19.	20.12.	13:00	**FC St. Pauli** : VfR Aalen	3:1	Verhoek (35.), Barth (50., ET), Thy (81.), Kaufmann (83.)	Bandurski	21.712	17
20.	7.2.	13:00	SV Sandhausen : **FC St. Pauli**	0:0		Schriever	7.364	18
21.	16.2.	20:15	**FC St. Pauli** : SpVgg Greuther Fürth	0:1	Przybylko (27.)	Petersen	23.383	18
22.	21.2.	13:00	1860 München : **FC St. Pauli**	2:1	Gonther (10. ET), Wolf (72.), Nöthe (77.)	Osmers	25.100	18
23.	1.3.	13:30	**FC St. Pauli** : Erzgebirge Aue	0:0		Schmidt	22.590	18
24.	7.3.	13:00	Eintracht Braunschweig : **FC St. Pauli**	0:2	Gonther (25.), Sobiech (65.)	Dingert	23.100	17
25.	14.3.	13:00	**FC St. Pauli** : FSV Frankfurt	1:1	Thy (46.), Kauko (58.)	Brych	22.884	17
26.	20.3.	18:30	1. FC Union Berlin : **FC St. Pauli**	1:0	Polter (89.)	Perl	21.717	18
27.	6.4.	20:15	**FC St. Pauli** : Fortuna Düsseldorf	4:0	Choi (9., 16.), Sobota (40.), Buballa (51.)	Cortus	23.584	16
28.	10.4.	18:30	Karlsruher SC : **FC St. Pauli**	3:0	Hennings (3., 19.), Gulde (69.)	Gagelmann	23.359	16
29.	17.4.	18:30	**FC St. Pauli** : 1. FC Nürnberg	1:0	Sobiech (90.)	Gräfe	23.845	16
30.	26.4.	13:30	1. FC Heidenheim : **FC St. Pauli**	2:1	Leipertz (62.), Schnatterer (82.), Nöthe (90.+3)	Dietz	15.000	17
31.	3.5.	13:30	**FC St. Pauli** : RB Leipzig					
32.	9.5.	13:00	1. FC Kaiserslautern : **FC St. Pauli**					
33.	17.5.	15:30	**FC St. Pauli** : VfL Bochum					
34.	24.5.	15:30	SV Darmstadt 98 : **FC St. Pauli**					

Jetzt rede ich!

Gegengeraden-Gerd

UNWAHRSCHEINLICHKEITS-BATTLE

Foto: Witters

Vorbildlich: Alle Unwahrscheinlichkeitsgeschichten bitte direkt nach oben durchgeben zum Fußballgott!

Moin zusammen!

Ich gebe ja zu: Nach Himmelmann und dem Maulwurfshügel dachte ich echt, wir wären durch mit den Seltsamkeiten. Aber so ist das, wenn der Fußballgott nen Kreativkurs besucht (und das muss er wohl haben vor dieser Saison): Dann will er das Gelernte auch gleich ausprobieren.

„Cheftrainer bricht sich den Arm im Stadion“: Kann irgendjemand mal ausrechnen, wie wahrscheinlich das ist? Ohne dass sein Taschenrechner explodiert? Wie wären die Wettquoten für so was? Und würde so ne Wette überhaupt irgendwo angenommen? (Gute Besserung, Ewald Lienen!)

Ich hab mir jedenfalls ne neue Strategie zurechtgelegt, um mit den ganzen Schicksals-Späßen klarzukommen. Und zwar schreibe ich jetzt, hier, vor allen Leuten, in der auflagenstärksten Stadionzeitung des ganzen Heiligengeistfelds, ach was sag ich, der ganzen braun-weißen Galaxis, alle Fiesigkeiten auf, die der Fußballgott (kurz: FG, am besten cool auf Englisch aussprechen: „Eff Dschih“) sich noch ausgedacht haben könnte.

Weil, ist ja ganz logisch: Wenn ich da auch drauf komme, dann ist das ja nicht mehr originell! Dann kann Mister FG nicht mehr mit seinem Kreativkurs angeben und lässt den Quatsch einfach sein.

OK, FG, nimm DAS: Bei einem Abschlag verfängt sich ein Schnürsenkel Robin Himmelmanns in einer Fuge der sonst makellosen Ballverkleidung. Dadurch an das schwungvoll getretene Kunstleder gekettet, hebt der Torwart zusammen mit der Kugel ab und berührt beim Aufprall in der gegnerischen Hälfte den Schiedsrichter. Der gibt glatt rot und bricht das Spiel ab (Grund: „Spielerwurf“ – so ähnlich wie Bierbecherwurf, nur schlimmer). Lähmendes Entsetzen am Millerntor.

Oder DAS: Durch ein unglückliches Missverständnis und sicherheitshalber ausgetauschte Schlösser werden die „Boys in Brown“ vor dem Heimspiel gegen RasenBallsport in der eigenen Kabine eingeschlossen. Ein eigens gegrabener Fluchttunnel in Richtung Mittelkreis wird erst eine Minute nach der offiziellen Anstoßzeit fertig. Die entsprechend verspätete Heimmannschaft erlebt konsterniert, wie der Schiedsrichter das Spiel für den Gegner wertet – natürlich erst nach den kompletten 90 Minuten und einem Endstand von 4:1 für den FC St. Pauli. Wie gewonnen, so zerronnen.

Oder doch lieber so? Aufgrund eines kosmischen Missverständnisses übersetzt der Bordcomputer eines außerirdischen Raumkreuzers die bis ins All vorgedrungenen Anfeuerungsrufe der zu äußerster Lautstärke entschlossenen St. Pauli-Fans als Drohung gegen die UFO-Besatzung. Der spontan befohlene Warnschuss per Gigawumms-Laser rasiert das gegnerische Tor komplett weg – leider auch den auf dem Weg dorthin befindlichen Ball, der den Siegtreffer für Braun-Weiß bedeutet hätte. Wie durch ein Wunder wird niemand verletzt, aber mehr als ein Punkt ist trotzdem nicht drin.

Na, FG, du olles Unwahrscheinlichkeitsgenie? Hab ich Dir die Butter vom Brot genommen? Den Fisch aus dem Kescher stibitzt? Das Küken schlüpfen lassen, bevor das Ei überhaupt erst gelegt war? Hast Du irgendwas NOCH UNWAHSCHEINLICHERES auf der Palette? Willste nen Unwahrscheinlichkeitsbattle? NA? NAA? NAAA?!?

OK, sehr vernünftig. Dann können wir ja heute wieder zum ganz normalen Fußball übergehen. Und wenn Du auf der Suche nach dem nächsten crazy Kick bist – jetzt, wo der ganze Unwahrscheinlichkeits-Irrsin ein Ende hat: Versuch's doch einfach mal mit ausgleichender Gerechtigkeit!

Mit ausgeglichenen Grüßen,
Euer Gerd

Gerhard von der Gegengerade, 55, ist seit 1910 Dauerkarten-Besitzer des FC St. Pauli. Gegen einen fahrbaren Spezialrechenschieber zur Unwahrscheinlichkeitsberechnung im Fußballsport hat er sich bereit erklärt, die VIVA ST. PAULI als Fußball-Sachverständiger zu unterstützen.

Mehr von Gerd und seiner Tante Kriemhild:
www.gegengeraden-gerd.de
facebook.com/gegengeradengerd
twitter.com/gg_gerd

Tabelle 2. Bundesliga 2014/15

Platz	Verein	Spiele	s	u	n	Tore	Diff.	Pkte
1	FC Ingolstadt 04	30	16	11	3	48:26	22	59
2	1. FC Kaiserslautern	30	14	12	4	42:25	17	54
3	Karlsruher SC	30	13	13	4	41:22	19	52
4	SV Darmstadt 98	30	12	14	4	39:23	16	50
5	RB Leipzig	30	12	11	7	36:24	12	47
6	Eintracht Braunschweig	30	14	5	11	41:34	7	47
7	Fortuna Düsseldorf	30	10	11	9	44:44	0	41
8	1. FC Heidenheim	30	10	8	12	38:38	0	38
9	1. FC Nürnberg	30	11	5	14	35:42	-7	38
10	1. FC Union Berlin	30	9	11	10	37:48	-11	38
11	SV Sandhausen	30	9	10	11	26:33	-7	37
12	FSV Frankfurt	30	9	9	12	37:45	-8	36
13	VfL Bochum	30	7	14	9	45:47	-2	35
14	SpVgg Greuther Fürth	30	6	13	11	30:37	-7	31
15	1860 München	30	7	9	14	38:45	-7	30
16	VfR Aalen	30	6	12	12	27:36	-9	28
17	FC St. Pauli	30	7	7	16	32:49	-17	28
18	Erzgebirge Aue	30	7	7	16	25:43	-18	28

LIGA-PEGEL

VfR Aalen werden wegen wiederholtem Verstoß gegen Lizenzierungsauflagen zwei Punkte in der Tabelle der 2. Bundesliga abgezogen.

Stand: 27.4.2015

31. Spieltag

2.5. – 4.5.2015

Sa 2.5.	13:00	Eintracht Braunschweig - FSV Frankfurt	-:- (-:-)
		SV Darmstadt 98 - 1. FC Kaiserslautern	-:- (-:-)
So 3.5.	13:30	SpVgg Greuther Fürth - Fortuna Düsseldorf	-:- (-:-)
		1860 München - 1. FC Union Berlin	-:- (-:-)
		FC St. Pauli - RB Leipzig	-:- (-:-)
		VfR Aalen - VfL Bochum	-:- (-:-)
		SV Sandhausen - 1. FC Heidenheim	-:- (-:-)
		Erzgebirge Aue - Karlsruher SC	-:- (-:-)
Mo 4.5.	20:15	FC Ingolstadt 04 - 1. FC Nürnberg	-:- (-:-)

32. Spieltag

8.5. – 11.5.2015

Fr 8.5.	18:30	Fortuna Düsseldorf - VfR Aalen	-:- (-:-)
		FSV Frankfurt - 1860 München	-:- (-:-)
		RB Leipzig - SV Sandhausen	-:- (-:-)
Sa 9.5.	13:00	1. FC Kaiserslautern - **FC St. Pauli**	-:- (-:-)
		1. FC Union Berlin - Erzgebirge Aue	-:- (-:-)
So 10.5.	13:30	1. FC Nürnberg - Eintracht Braunschweig	-:- (-:-)
		VfL Bochum - FC Ingolstadt 04	-:- (-:-)
		1. FC Heidenheim - SpVgg Greuther Fürth	-:- (-:-)
Mo 11.5.	20:15	Karlsruher SC - SV Darmstadt 98	-:- (-:-)

Nur solange der Vorrat reicht. Es handelt sich um Flaschen von 0,75 Litern. Alkoholische Getränke werden nur an Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr geliefert. Informationen zu Lieferbedingungen und Datenschutz findest Du unter www.tvino.de/datenschutz. Dein tvino.de ist eine Marke vom Hanseatischen Wein- und Sekt-Kontor Hawesko GmbH, Geschäftsführer: Nikolas von Haugwitz, Gerd Stemmann, Anschrift: Hamburger Straße 14–20, 25436 Tornesch, Handelsregistereintrag: HRB 99024 Amtsgericht Hamburg, USt-Identifikationsnr: DE 25 00 25 694.

Alle Bundesliga-Spiele von St. Pauli live für nur € 16,99 mtl.*

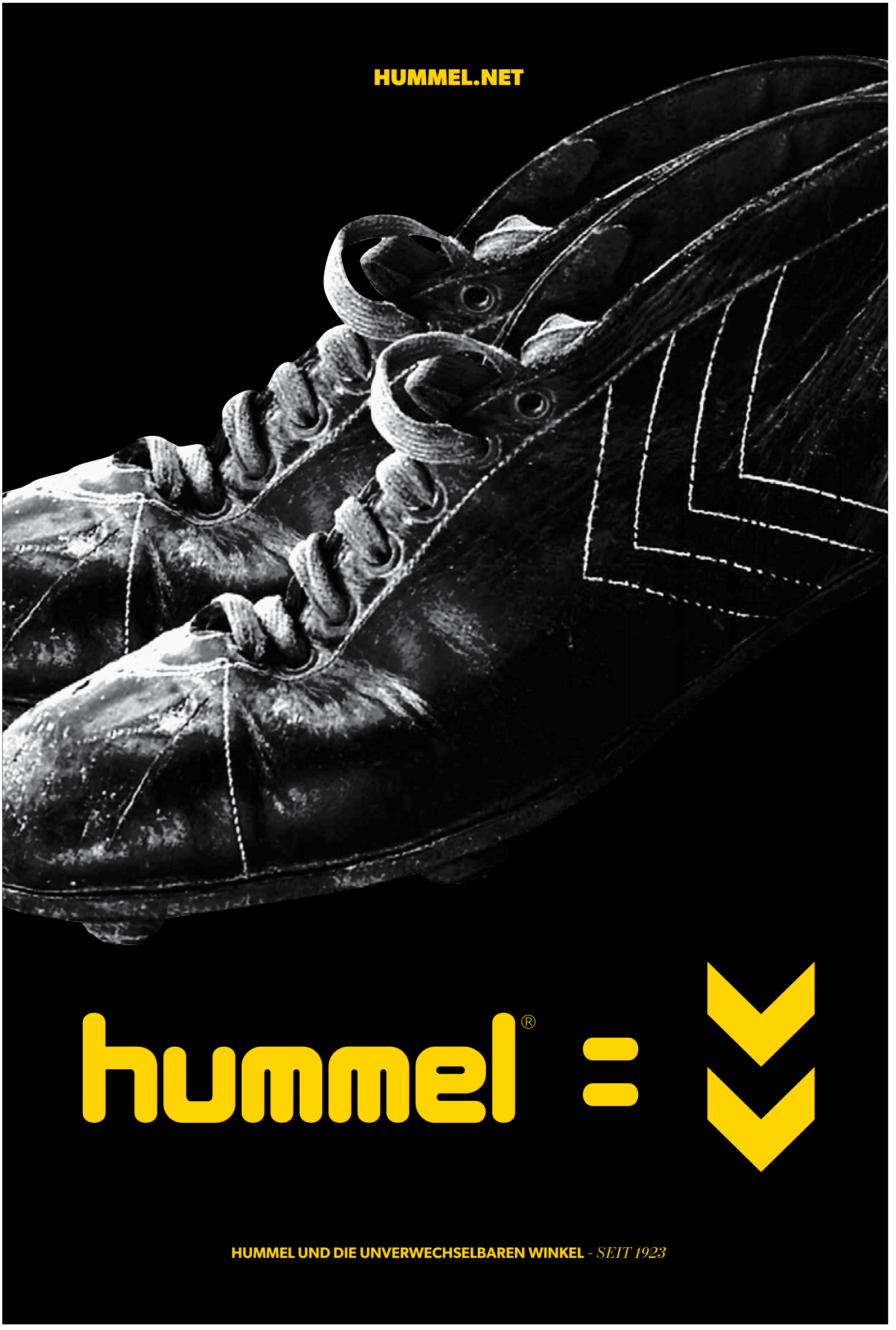
Freu Dich auf die Fußball-Bundesliga für nur € 16,99 mtl.* im 24-Monats-Abo, danach € 35,99 mtl. – auf Wunsch mit Deinem St. Pauli-Receiver.

- ☑ Alle 612 Spiele der Bundesliga und der 2. Bundesliga live – einzeln und in der Konferenz
- ☑ Exklusive Interviews, Hintergrundberichte, Expertenanalysen, Zusammenfassungen und Wiederholungen aller Spiele in voller Länge
- ☑ Inklusive HD-Leihreceiver und Gratis Trikot*
- ☑ Auch unterwegs kein Live-Spiel mehr verpassen. Mit Sky Go* – Deutschlands bestem Online-Fernsehen, jetzt auch für Android*

Hol Dir jetzt das unschlagbare Bundesliga-Angebot.

sky.de/stpauli

*Angebot gilt bei Buchung von Sky Welt und dem Fußball-Bundesliga-Paket mit einer Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten (Monat der Freischaltung (anteilig) zzgl. 23 Monaten) für mtl. € 16,99 zzgl. einer einmaligen Aktivierungsgebühr i. H. v. € 49 und € 12,90 Logistikpauschale. Eine Anpassung bestehender Sky Abonnements auf dieses Angebot ist nicht möglich. Verlängerung: Wenn das Sky Abonnement nicht fristgerecht 2 Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit gekündigt wird, verlängert es sich um weitere 12 Monate zu mtl. € 35,99 (Sky Welt + Fußball-Bundesliga-Paket). Sky Go: Mit Sky Go können Kunden mit bestehendem Sky Abonnement einzelne Inhalte des Abonnements über Web, iPad und iPhone ab iOS 6.0 sowie ausgewählte Android-Geräte und Betriebssysteme empfangen. Die sichtbaren Inhalte richten sich nach den abonnierten Paketen und der Verfügbarkeit auf dem Gerät. Für Tablet/Smartphone ist WiFi oder 3G erforderlich. Weitere Infos: skygo.de/faq. Empfang nur in Deutschland und Österreich. Receiver: Zu diesem Abonnement stellt Sky einen Sky HD-Receiver während der gesamten Laufzeit leihweise zur Verfügung. Die einmalige Servicepauschale i. H. v. € 99 entfällt. Alternativ kann der Sky+ HD-Festplattenreceiver gegen eine einmalige Servicepauschale i. H. v. € 99 (statt € 169) zur Verfügung gestellt werden. Die einmalige Servicepauschale für die Fanreceiver im Vereins-Design beträgt € 29. Trikot: Bei Abschluss im Fanshop oder online gibt es zum Abonnement ein original Fußball-Bundesliga-Trikot gratis dazu. Nur solange der Vorrat reicht. Umtausch und Barauszahlung ausgeschlossen. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 31.5.2015. Stand: März 2015. Änderungen vorbehalten. Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring. Foto: © imago/Claus Bergmann.


HUMMEL.NET
hummel®
HUMMEL UND DIE UNVERWECHSELBAREN WINKEL - SEIT 1923

FC ST. PAULI
1910
congstar
JETZT
ERST
RECHT.
Wir glauben an euch.

U16 UND U15 IM TITELRENNEN, U17 WILL KLASSENERHALT

Endspurt ist angesagt, nicht nur für unsere Profis in der 2. Bundesliga, sondern auch für unsere Nachwuchsteams. In den letzten Wochen will unsere U17 den Klassenerhalt perfekt machen. Unsere U16 und U15 haben dagegen gute Chancen, die Meisterschaft zu feiern.

Am vergangenen Wochenende waren lediglich zwei Nachwuchsteams im Einsatz. Unsere **U23** empfing im drittletzten Heimspiel der Saison den VfB Lübeck und musste beim 2:2 (2:0) eine gefühlte Niederlage einstecken. Bis zur 90. Minute hatten die Kiezkicker nach Treffern von Sebastian Jakubiak (16.) und Christopher Buchtmann (37.) mit 2:0 geführt, zum Sieg sollte es aber nicht reichen. In der Nachspielzeit gelangen dem VfB zwei Treffer (91., 92.) und so vereitelte dieser den siebten Heimsieg unserer U23. Am heutigen Sonntag (3.5., 14 Uhr) gastiert die U23 beim Goslarer SC. Mit einem Dreier wollen die Kiezkicker den Klassenerhalt vorzeitig perfekt machen. Am Freitag (8.5., 19:30 Uhr) empfängt die Elert-Elf im vorletzten Heimspiel der Saison Eintracht Norderstedt.

Unsere U23 verspielte gegen Lübeck in der Nachspielzeit den sicher geglaubten Sieg.

Foto: Gabriel Gabrielides

Unsere **U19** war in der Vorwoche als zweites Nachwuchsteam im Einsatz und musste sich dem Spitzenreiter RasenBallsport Leipzig mit 0:2 geschlagen geben. John-Patrick Strauss schoss die Leipziger früh in Führung (5.), anschließend hielt unsere U19 die Partie lange offen. Erst in der 89. Minute sorgte erneut Strauss mit seinem zweiten Treffer für die Entscheidung. Am gestrigen Sonnabend (2.5.) gastierte die Philipkowski-Elf beim Tabellenzweiten VfL Wolfsburg, am Sonnabend (9.5., 13 Uhr) steht zum Saisonende das Heimspiel gegen Hansa Rostock auf dem Programm.

Nach zuletzt acht Punkten aus vier Spielen hatte unsere **U17** in der Vorwoche spielfrei. Am Sonnabend (2.5.) traten die Kiezkicker bei Eintracht Braunschweig an. Nach drei spielfreien Wochenenden empfängt unsere U17 am Sonntag (31.5., 13 Uhr) am letzten Spieltag dann TeBe Berlin. Spätestens hier wollen die Braun-Weißen den Klassenerhalt feiern. Vor der Partie gegen Braunschweig hatte die Schultz-Elf drei Zähler Vorsprung auf die Abstiegsränge. Vielleicht konnte der Nichtabstieg bereits am gestrigen Sonnabend gefeiert werden. Falls ja, erfahrt Ihr dies auf **www.fcstpauli.com**.

Unsere **U16**, Tabellenführer in der Verbandsliga Hamburg, hatte bis Donnerstag (30.4.) noch acht Partien zu absolvieren. Gegen Poppenbüttel wollte die Domingo-Elf drei Zähler holen und den Vorsprung auf den Niendorfer TSV wieder auf fünf Zähler vergrößern. Nach dem Heimspiel gegen Willingusen (9.5.) kommt es am Sonntag (17.5.) zum Topspiel, dann treten unsere Kiezkicker in Niendorf an. Hier will unsere U17, die das Hinspiel mit 1:0 gewinnen konnte, eine Vorentscheidung im Kampf um die Meisterschaft herbeiführen.

Als zweites Nachwuchsteam hat aktuell auch unsere **U15** den Platz an der Sonne inne. Fünf Spieltage sind es noch auf dem Weg zum Titelgewinn. Leicht ist das Restprogramm allerdings nicht, so treffen die Tuncay-Schützlinge noch auf vier der besten sechs Teams. Zunächst steht am Sonntag (3.5., 15 Uhr) das Heimspiel gegen den Tabellendritten Hannover 96 an.

Hauke Brückner

ERFOLGREICHER START AN DER FRISCHEN LUFT

Nachdem die ersten Fußballcamps des Jahres noch unter Hallendach stattfinden mussten, ging es fast den gesamten April über endlich raus an die frische Luft. Hauptsächlich in Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Berlin wurden jeweils 3-5 Tage die Fußballschuhe geschnürt, um sich raus aus dem ganzen Schulalltag und –stress endlich mal nur um das geliebte runde Leder kümmern zu können.
Egal ob in Sittensen, Meckelfeld, Bad Segeberg, Krempe, Hennstedt, Woltersdorf oder Löwenstedt – die Kids vor Ort waren stets hoch motiviert und gaben bis zum jeweiligen Abschlussturnier am letzten Tag Vollgas. Auch im hohen Norden in Flensburg wurden morgens die braun-weißen Trikots übergestreift und teilweise bis in die Nacht nicht mehr ausgezogen.
Um sich nun nicht eine zu lange Auszeit zu nehmen, geht es direkt im Mai schon weiter – diesmal am heimischen Millerntor-Stadion, in Wieren, Stelle, Kappeln und auf der Ostseeinsel Fehmarn. Anmeldungen für diese Camps sind wie gewohnt noch bis zum ersten Tag desselbigen möglich.

Weitere Infos zu den Rabauken und den weiteren Angeboten der Fußballschule findet Ihr unter: **www.rabauken.fcstpauli.com**.

FC St. Pauli Rabauken

powered by: salzbrenner Würstchen iglo

16. MAI: FESTIVAL IN DER GEGENGERADE

In weniger als zwei Wochen ist es so weit: Beim zweiten FUSSBALL UND LIEBE-Festival am 16. Mai verwandeln 50 Künstler und weit über 100 Teilnehmer und Helfer die Gegengerade in eine vielseitige Festival-Landschaft. Eintritt frei – Spenden erwünscht! Wir zeigen euch einige der Highlights.

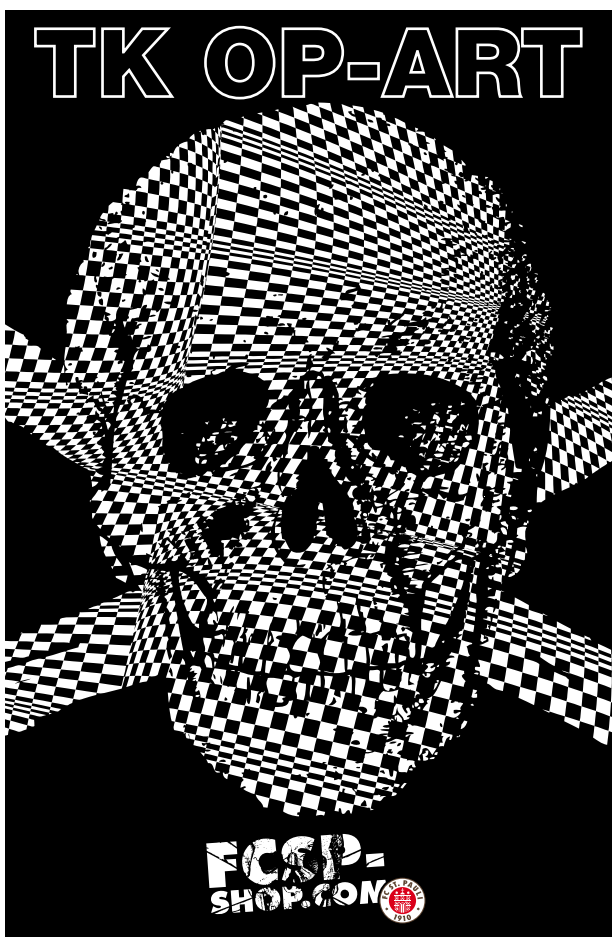
LIEBESLIEDER: DAS MUSIKPROGRAMM

Im „Medienkäfig", dem Parkplatz zwischen Südkurve und Gegengerade, steht die größte „Fußball und Liebe"-Bühne, im Umlauf (Ebene 1) der Gegengerade gibt es zwei weitere. Und wer da alles aufspielt, ist nicht von schlechten Eltern: **Le Fly**. **The Wakes**. **Dubtari**. **Tubbe**. **TemmyTon** – und das ist nur ein winziger Ausschnitt aus einem riesigem Programm!

LIEBESGESCHICHTEN: DAS LITERATURPROGRAMM

Unser Literaturprogramm wäre schon allein ein Festival wert: **Frank Goosen** und **Frank Spilker, Tina Fritsche** und **Gereon Klug, Gerhard Henschel, Roger Willemsen, Rainer Wulff, Stephan A. Tölle** und mehr! Auch **Philipp Heerwagen** ist am Start und erzählt von seinen Erfahrungen mit Viva con Agua in Äthiopien. Dazu eine Literatur-Art-Performance von **Der 6te Lachs** – man darf gespannt sein!

FUSSBALL UND LIEBE



LIEBESANSICHTEN: DAS FILMPROGRAMM

Das St. Pauli-Original **Tattoo-Theo** zusammen mit **Ted Gaier** und **Schorsch Kamerun** von den Goldenen Zitronen in einem Film? Das gibt's – und wir zeigen ihn! Neben **„Swingpfennig/Deutschmark"**, einem echten Juwel aus dem Viertel, zeigen wir Aljoscha Pauses **„Trainer!"** und weitere Highlights. Kommt in unser „Fußball und Liebe"-Kino in den Fanräumen!

AKTIONS BÜNDNIS
GEGEN HOMOPHOBIE & SEXISMUS

TALK MIT INTERNATIONALEN GÄSTEN

„Mausi, weißt du überhaupt was Abseits ist?!" – so der provokante Titel der Talkrunde des **Aktionsbündnisses gegen Homophobie und Seximus** zum Thema „Sexismus im Fußball – wo fängt es an?" Spannend auch die zweite Podiumsdiskussion mit internationalen Gästen wie dem Anti-Homophobie-Aktivisten **Showan Shattak** (Schweden), moderiert von **Daniela Wurbs** (AFM/Football Supporters Europe).

Showan Shattak

FOTOKUNST MEETS MINIATUR-MILLERNTOR

Hinrich Schultze

In der zukünftigen Museumsfläche rechts neben den Fanräumen gibt es gleich mehrere Ausstellungen zu sehen: **Hinrich Schulze** und **Frank Egel** tragen den Stadtteil mit faszinierenden Fotos ins Stadion, der tolle „Millerntor"-Kurzfilm von **Sylke Störmer** und **Rainer Klinitzki** thematisiert die Verbindung von Verein und Viertel, und das faszinierende Miniatur-Millerntor ist wieder am Millerntor zu sehen – es hat sich einiges getan!

Übrigens: Auch für Kinder wird bei „Fußball und Liebe" einiges geboten – dafür sorgt u.a. die Fußballschule FC St. Pauli Rabauken!

REFUGEE FOOTBALL MATCH

„We are here to play!": Auf den Trainingsplätzen an der Feldstraße treten der **FC Lampedusa Hamburg** und **United Glasgow FC** zum Freundschaftsspiel an und freuen sich über lautstarken Support!

FC LAMPEDUSA HAMBURG — HERE TO PLAY

UNITED GLASGOW FC — REFUGEES WELCOME

DO, 14. MAI: DER ERÖFFNUNGSTALK

Wie schon 2013 wird es auch 2015 wieder einen hochkarätig besetzten Eröffnungstalk vor dem Festival geben (14. Mai, 20 Uhr, Fanräume). Das Thema: „Fußballromantik – nichts als Nostalgie?" Mit dabei sind unter anderem **Andreas Rettig** (Geschäftsführer Deutsche Fußball Liga), **Sandra Schwedler** (Aufsichtsratsvorsitzende FC St. Pauli) und **Stuart Dykes** (FC United of Manchester). Moderation: **Christoph Nagel**.

Mehr Informationen und das komplette Programm findet Ihr auf der Website zum Festival: www.fussball-und-liebe.de

Onlinedruck für B2B

Als individueller Druckdienstleister haben wir uns in den letzten Jahren bewährt - spezialisiert auf die Bedürfnisse von Geschäftskunden und Wiederverkäufern. Wir bieten Ihnen persönliche Beratung, individuelle Bearbeitung Ihrer Anfragen und Bestellungen (per Mail, Fax, Telefon oder Online) in allen Bereichen des Drucks wie z. B.

- Zeitungsdruck / Beilagendruck
- Geschäftsdruck
- Formulardruck
- Werbedruck
- Großformatdigitaldruck
- Gastronomiedrucksachen, uvm.

www.MegaDruck.de

MegaDruck.de Produktions- & Vertriebs GmbH
Eichendorffstraße 34 b | 26655 Westerstede
Telefon +49 (0) 4488 52540-0
vertrieb@megadruck.de | www.megadruck.de

ÖKOSTROM IST JETZT BRAUN-WEISS.

KIEZ STROM
BESSER IST DAS.

HOL DIR ST. PAULIS GUTE ENERGIE NACH HAUSE.

WWW.KIEZSTROM.COM

LichtBlick
Generation reine Energie

Kurz notiert

Bühne frei – Olympia in Hamburg: Sportgroßveranstaltungen als Megaevent

Zum 15. Mal findet der Hamburger Kongress für Sport, Ökonomie und Medien unter der Schirmherrschaft von Sportsenator Michael Neumann am 18. und 19. Juni 2015 im Millerntor-Stadion des FC St. Pauli statt. „Sport als Bühne. Kommunikation und Mediatisierung von Sport und internationalen Sportgroßveranstaltungen". Ein Thema, das durch die Bewerbung Hamburgs für die Olympischen Spiele 2024 hoch aktuell ist. Rund 40 nationale und internationale Referenten und Referentinnen aus Wissenschaft, Politik und Wirtschaft werden zu Gast sein. Parallel zum Kongress findet im Millerntor-Stadion ein inklusives Spielfest statt, das Menschen mit und ohne Behinderung einander näher bringen will. Erwartet werden 4.000 Aktive. Unterstützt wird das Spielfest durch die Aktion Mensch. Anmeldung und weitere Informationen unter: **www.symposium-hamburg.com**

20.000 Euro für die Seerettungsmission der MS Sea-Watch gespendet

Rund 48 Stunden, nachdem auf KIEZHELDEN.com das Projekt der Gruppe Sea-Watch.org eingestellt wurde, konnten über das Portal des FC St. Pauli bereits mehr als 20.000 Euro Spendengelder gesammelt – und damit die Mission der MS Sea-Watch im Mittelmeer finanziert werden. Die Gruppe „Sea-Watch" will mit einem privaten Schiff im Seegebiet zwischen Malta und der libyschen Küste humanitäre Hilfe für in Seenot geratene Flüchtlinge leisten. Die MS Sea-Watch wird Flüchtlingsbooten Ersthilfe leisten und die Rettung durch die zuständigen Institutionen einfordern und forcieren. Um das Problembewusstsein noch weiter zu schärfen, wird die MS Sea-Watch Neuigkeiten vom Mittelmeer live übers Internet und per Telefon senden. Michael Meeske, kaufmännischer Geschäftsführer des FC St. Pauli, zeigte sich von Hilfs- und Spendenbereitschaft sehr beeindruckt: „Wir dürfen Flüchtlinge nicht einfach alleine lassen. Es ist ein großartiges humanitäres Signal und es bewegt mich aufrichtig, dass bei uns „Refugees welcome" ein gelebter Wert ist und die benötigten Mittel so schnell zusammengekommen sind."

VIVA-Kalender

Termine für St. Paulianer

Fanräume Buchpräsentation „Free OZ"

Dienstag, 5. Mai, 19 Uhr, Fanräume: Die Fanräume präsentieren in Kooperation mit dem Fanladen die Buchpräsentation „Free OZ". Der Eintritt ist frei.

Jolly Roger Bühne beim Hafengeburtstag

Freitag, 8.-10. Mai, Hafengeburtstag: Nächstes Wochenende ist es soweit: drei Tage Hafengeburtstag. Wieder mit dabei ist die Jolly Roger Bühne. Los geht es mit Bands am Freitag (8.5.) um 16 Uhr, Sonnabend (9.5.) und Sonntag (10.5.) jeweils um 12:30 Uhr.

Fanladen-News

AUF NACH K'LAUTERN

Zum Auswärtsspiel am Sonnabend (9.5., 13 Uhr) beim 1.FC Kaiserslautern fahren wir mit Bussen. Zusätzlich gibt es eine Bahngruppenfahrt. Abfahrt der Busse ist um 2:30 Uhr an der Ecke Gegengerade/Südkurve. Zurück in Hamburg sind wir (je nach Verkehrslage) gegen Mitternacht. Die Bahngruppenfahrt startet um 4:42 Uhr ab Altona (Gleis 11), 4:56 Uhr ab Hbf (Gleis 13). Ankunft in Kaisersautern ist um 11:23 Uhr. Zurück geht`s ab Kaiserslautern um 15:58 Uhr. Ankunft in Hamburg Altona ist um 22:18 Uhr.
Der Fahrpreis für die Busse beträgt 49 Euro normal und ermäßigte 42 Euro für AFM-Mitglieder. Der Fahrpreis für die Bahngruppenfahrt beträgt 84 Euro normal und ermäßigte 71 Euro für AFM-Mitglieder. Stehplätze sind nur noch in Kombination mit unseren Fahrtangeboten erhältlich!
Eintrittspreise in Kaiserslautern: Stehplatz Gäste: 12,50 Euro, Stehplatz Gäste ermäßigt: 11 Euro, Sitzplatz Gäste: 23 Euro und 18 Euro.

Öffnungszeiten: Dienstags bis freitags von 15 bis 19 Uhr sowie vor und nach den Heimspielen der Profis.
Fanladen St. Pauli, Heiligengeistfeld 1A, 20359 Hamburg, Tel. 4396961, Fax. 4305119, **info@stpauli-fanladen.de**
www.stpauli-fanladen.de und **facebook.com/fanladen**

Elli im Herzen einer Bibliothek in Ghana

In Ghana ist dieses Jahr eine Bibliothek für Kinder, die sich sonst keine Bildung leisten können, eröffnet worden, die Elena Haasen gewidmed ist.
Elena Haasen, auch bekannt als Elli, war eine beliebte, starke und fröhliche Person in Altona. Sie ist letzten Herbst viel zu früh (mit 16 Jahren) während ihres Auslandjahrs in Ecuador sehr plötzlich an Leukämie gestorben. Sie war eine sehr engagierte, politisch aktive Person. Sie hat sich für eine bessere Welt eingesetzt, sich z.B. für Flüchtlinge engagiert, war oft auf Demos und hat an Veranstaltungen gegen Rechts teilgenommen. Die Trauer über ihren Tod ist sehr groß, aber wir wissen: Sie wird immer in unseren Herzen weiter leben. Und nicht nur da, sondern seit Ende letzten Jahres ist nun klar, dass sie jetzt auch einen Ehrenplatz in Ghana erhält!
In Ghana ist in diesem Frühjahr, im Rahmen eines Entwicklungshilfeprojektes (hopeforghana.com), eine Bibliothek in einer Grundschule in der Volta Region, mit Spendengeldern eingerichtet worden. Ende letzten Jahres hat der Vater von Elli mit dem Gründer des Entwicklungshilfeprojektes Steve Greene gesprochen, der ein Schulfreund von ihm ist, und hat ihm vom Tod seiner erstgeborenen Tochter erzählt. Steve war sehr betroffen, da Elli ein toller Mensch und auch politisch sehr vorbildlich war und bestimmt noch viel verändert hätte in unserer Welt. Spontan entschied er sich dafür, die nun entstandene Bibliothek, die wirklich für ein tolles Projekt steht, Elena zu widmen.
Die Bibliothek soll für Kinder da sein, die sonst nie die Chance des Zugangs zu Büchern erhalten würden. Unterstützung soll die Bibliothek auch von „Ragazzi", der U-18 Jugendgruppe des Fanladen St. Paulis, erhalten. Elli war ein treues Ragazzi-Mitglied gewesen und deshalb hat sich die Jugendgruppe nun vorgenommen, das Projekt zu unterstützen. Gemeinsam mit Jan-Philipp Kalla übernehmen sie eine symbolische Patenschaft für die Elena Haasen Library und sammeln heute beim Spiel gegen Leipzig an allen Eingängen Spenden für das Projekt. Der Fanladen St. Pauli stellt bei sich ebenfalls eine Spendendose bereit.
Infos unter: **www.hopeforghana.com**. *Ina Bombla (16), Ragazzi-Teilnehmerin*

Weiterhin gibt es das grandiose Stickeralbum zum 25-jährigen Jubiläum für satte 3 Euro und die Sticker (10 Stück für 1 Euro) hier bei uns im Laden und im Büdchen in der Südkurve zu kaufen!
Entsprechende Tauschbörsen finden jeden Dienstag ab 15 Uhr in Eurem Fanladen statt!

Impressum

VIVA ST. PAULI ist die offizielle Stadionzeitung des FC St. Pauli von 1910 e. V. und erscheint kostenlos zu den Heimspielen.

Herausgeber: FC St. Pauli von 1910 e. V. und die FC St. Pauli Vermarktungs GmbH & Co. KG
Harald-Stender-Platz 1
20359 Hamburg
Tel.: 040/31 78 74-34
Fax: 040/31 78 74-29
E-Mail: viva.stpauli@fcstpauli.com
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Verantwortlich: Christoph Pieper

Verlag: Eigenverlag

Redaktion, Heftplanung und Lektorat: Robert Hoffmann (CvD)

Redaktionelle Mitarbeit: Christian Almeida, Hauke Brückner, Hannes Bühler, Gerhard von der Gegengerade, Jörn Kreuzer, Philipp Laberenz, Christoph Nagel, Christian Prüß

Fotos: Anita Affentranger, Dubtari, Gabriel Gabrielides, Stefan Groenveld, David Luther, Sabrina Adeline Nagel, FC St. Pauli Rabauken, Hinrich Schultze, Stadionmodellbau Tribian, Jaro Suffner, Philipp Wente, Powerline Agency, Witters

Anzeigen: Kaiser Werbung
Tel.: 040/765 89 53
andreas.kaiser@fcstpauli.com

Layout, Satz+Reinzeichnung: mg design GmbH

mg design
www.design-mg.de

Druck: Minx Druck GmbH

MINX
wir können Druck vertragen
DRUCK

FOLGE UNS AUF:
FCSP
fcstpauli
fcstpauli
fcstpauli
fcstpauli